

Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.

Juli 2000



Die Deutschen Meister 2000

Damen:
**Sabine
Kadur**

Herren:
**Josef
Zens**

Junioren:
**Christian
Erdell**

Senioren:
**Helmut
von Fintel**

Ein Angebot des Deutschen Skatverband e.V.

Die Deutsche Skatverband Visa Card – die richtige Karte für alle Skatfreunde.

Auf den ersten Blick wird deutlich: Diese Visa Card ist keine gewöhnliche Kreditkarte. Durch ihr individuelles Design werden Sie sofort als Freund des Deutschen Skatverband e.V. erkannt. Und mit jedem Einsatz der Karte unterstützen Sie unsere Arbeit.

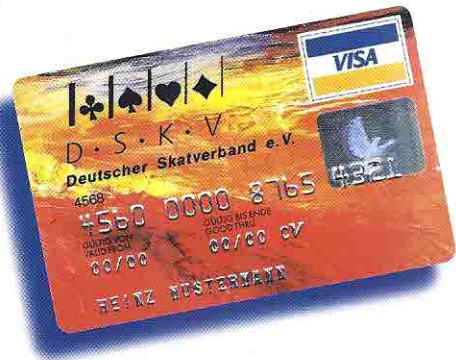
Wir geben diese besondere Kreditkarte zusammen mit der Quelle Bank heraus. Die Quelle Bank ist mit über 620.000 Kunden Deutschlands meistgewählte Direktbank.

Nehmen Sie sich jetzt die Freiheit, die Ihnen die Visa Card des Deutschen Skatverband e.V. bietet.

Sie erhalten ein weltweit akzeptiertes Zahlungsmittel. An über 14 Millionen Akzeptanzstellen weltweit und an über 325.000 Stellen in Deutschland können Sie mit Ihrer Unterschrift bezahlen. Außerdem stehen mehr als 400.000 Geldautomaten rund um den Globus für Ihre Wünsche bereit.

Haben Sie Fragen zur Deutschen Skatverband e.V. Visa Card, oder möchten Sie sie gleich telefonisch anfordern? Rufen Sie an. Gebührenfrei:

0130 / 20 30



Machen Sie jetzt den 3monatigen Gratistest! Und finden Sie heraus, ob diese Karte zu Ihnen paßt:

- Abbuchung der Umsätze erst im jeweils folgenden Monat
- kostenloser, monatlicher Kontoauszug
- gestaffelte, attraktive Guthabenverzinsung auf dem Kartenkonto
- Jahresgebühr nur 50,- DM

Sie fördern damit die Aktivitäten des Deutschen Skatverband e.V.

 *Die Freiheit nehmen'ich mir.*



MKZ 086 010

JA, schicken Sie mir bitte kostenlos und unverbindlich Informationen zur Deutschen Skatverband e.V. Visa Card zu.

Vorname, Name _____

Straße, Nr. _____

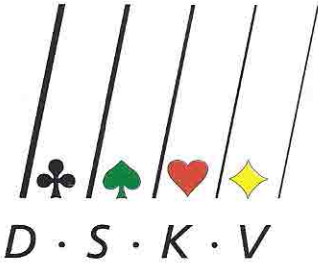
PLZ, Ort _____

Telefon _____

Am besten sofort Coupon ausfüllen und an die Quelle Bank schicken oder einfach faxen.

Quelle Bank

Karl-Martell-Straße 60 • 90320 Nürnberg
Fax: 0911 / 149 21 80



Der Skatfreund

Juli 2000

Aus dem Inhalt:

- ❖ DEM 2000
- ❖ DMM 2000
- ❖ Anzeigen
- ❖ Aus der LV
- ❖ Bundesligatabellen
- ❖ Deutschlandpokal
- ❖ Gebietsreform
- ❖ Geburtstage
- ❖ Hinweise
- ❖ Impressum
- ❖ Internet
- ❖ Lösungen
- ❖ Reisetipps
- ❖ Skatgericht
- ❖ Skataufgabe
- ❖ Skaträtsel
- ❖ Synchronskat
- ❖ Termine
- ❖ Turniervorschau

Bitte die Termine von Skatveranstaltungen der Inserenten beachten. Siehe auch Turniervorschau Seite 30.

Titel:

Die Deutschen Meister 2000

Spruch des Monats

**Zum lustvollen Leben gehört das Baden
in den eigenen Widersprüchen.**

Günter Nenning, Journalist und Autor

Happy Birthday!

*Wir gratulieren herzlichst
zum Geburtstag:*

Lucjan Cebula

Präsident Sk Polen am **01.07.**

Wilfried Hoberg

Geschäftsführer DSKV am **20.07.**

Willy Janssen

Schatzmeister DSKV am **30.07.**

*.....und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in diesem Monat Geburtstag haben!*



Foto und Bühnendekoration:
Veranstaltungsdekorationen Herbert Pannek,
Deutscherherrenstraße 97, 56179 Vallender
Tel. u. Fax: 0261 / 69567

Deutsche Einzelmeisterschaft 2000 in Boppard/Rhein

Die Deutschen Meisterschaften fanden in diesem Jahr auf dem landschaftlich reizvollen Jakobsberg bei Boppard am Rhein statt. Hoch über dem Rhein residierten die Teilnehmer und ihre mitgereisten Angehörigen im wunderschönen Golfhotel Ja-



Edith Treiber und Heinz Jahnke als „Könige“

kobsberg, welches sich im Privatbesitz der Fa. Haribo befindet.

Herr Dr. Riegel als Eigentümer und das Hotelmanagement haben sich diese 3 Tage in monatelanger Vorbereitungszeit auf die Bedürfnisse der Skatspieler/innen eingestellt. Die wunderschönen Zimmer, das Restaurant mit Panoramablick auf den Rhein, sowie Schwimmbad, Sauna, div. Fitnessräume und nicht zu vergessen die großzügige Hotelbar, standen den Teilnehmern zum „Wohlfühlen“ zur Verfügung. Ein Vorturnier fand am Freitagabend im nahegele-

genen Spay statt.

Die Meisterschaft wurde in der ca. 100 m entfernten Tennishalle der Hotelanlage ausgetragen. Diese war sehr schön präpariert und im Auftrag des Ausrichters liebevoll dekoriert.



Die Sieger und Platzierten

Im skatsportlichen Verlauf der Meisterschaften erspielten sich bei den Herren nach dem 1. Spieltag und fünf Serien Georg Kremser, Josef Zens und Reinhold Weltgen die Spitzenpositionen. Bei den Damen hatten Sabine Kadur, Brigitta Diesveld und Justine Martin die Nase vorne. Bei den Junioren erspielte sich der spätere Sieger Christian Erdell gefolgt von Stefan Hengst und Elmar Luttermann eine aussichtsreiche Ausgangsposition für die letzten 3 Serien am Sonntag. Die Senioren Helmut von Fintel, Horst Kauss und Adolf Benner positionierten sich mit den Plätzen 1-3 für den Endspurt.

Am Sonntag konnten die Spitzenreiter in allen Wettbewerben ihre Führungspositionen behaupten bzw. ausbauen und standen als würdige Deutsche Meister fest.

Die Siegerehrung wurde in Anwesenheit des Bürgermeisters von Spay, von Herr Dr. Riegel (Haribo) und LV 5-Präsident Dieter

